

Zusammenfassung Projekt CoDiLe

Summary and Conclusions (Deutsch)

Das CoDiLe Projekt und deren entwickelte Methodik hat sich als erfolgreiche neue Lehrmethode erwiesen, um den künftigen Herausforderungen der Online-Lehre zu begegnen. CoDiLe bot den Studierenden nicht nur eine digitale Lernerfahrung, sondern verschaffte ihnen auch Zugang zu weltweit führenden Experten für verschiedenste Fachgebiete. Unseres Wissens ist dies in der Hochschullehre bislang einzigartig. Wir glauben, dass dies einen entscheidenden Paradigmenwechsel in der internationalen Ingenieurlehre und im aktiven Lernen bewirkt hat. Der CoDiLe-Ansatz brachte nicht nur internationale Experten zusammen, sondern erhöhte den Transfer und verbesserte die Lehre weltweit, indem er aus den traditionellen, durch das institutionelle System der Universitäten geschaffenen Grenzen, ausbrach. Dadurch ermöglicht CoDiLe auch Studierenden die Teilnahme am Wissenserwerb, welche aufgrund räumlicher (z.B. Wohnort), zeitlicher (z.B. Berufstätigkeit), sozialer (z.B. Alleinerziehende) oder gesundheitlicher (z.B. allgemeine Pandemiesituation, individuelle gesundheitliche Einschränkungen oder Behinderungen) Aspekte normalerweise nicht dazu in der Lage gewesen wären. Diese Art der Vorlesung hat das Potenzial, alle Kontinente mit einem gemeinsamen Ziel zu vereinen: Wissenstransfer für alle, unabhängig von sozialer Herkunft, Geschlecht oder Zugang zu Beeinträchtigungen.

Unser Ansatz verbessert den Zugang zu nationaler und internationaler Expertise und Know-how. Auf diese Weise leistet CoDiLe einen direkten Beitrag zu zweien der siebzehn von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs): SDG Nr. 4 "Qualitative Bildung" und SDG Nr. 10 "Abbau von Ungleichheiten" indem Zugänge zu qualitativer hochwertiger Hochschulbildung verbessert, und so Ungleichheiten unter den Studierenden an den Partnerhochschulen abgebaut wurden.

Der neue geschaffene Kurs "Water Challenges in a Changing World", war das erste Modul, welches unter dem Paradigma des CoDiLe-Ansatzes abgehalten wurde. Es erhielt von den Studierenden ein überwältigend positives Feedback. Derzeit wird es als Teil des Curriculums an der Universität Siegen angeboten und kann von allen Studierenden der Universität Siegen und deren Partner belegt werden.

Unser langfristiges Ziel ist es, dass dieser Kurs später von den Projektpartnern übernommen wird, sodass er auch Teil ihres Curriculums wird. So wird es beispielsweise derzeit an der Universität Coimbra eingeführt wird. In diesem Sinne wurden alle in diesem Kurs erstellten Materialien vollständig auf OR-CA.NRW hochgeladen und sind ab Ende Januar 2023 verfügbar als: Attribution-ShareAlike by creative commons: CC BY-SA.